

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 664071-0

Fax: +43(732) 664071-344

Nachrichtenblatt für die jüdische Bevölkerung, Organ des Verbandes der Zion.Rev. Ortsgruppe Linz.

6.Schebat 5695

4.Folge

Linz, 10.Jänner 1935

Grundlagen des Zionismus Revisionismus.

Die Weltunion der Zionisten Revisionisten wurde im April 1925 gegründet. Ihr Wachstum kann aus der Stimmenzahl erkannt werden, die ihre Kandidaten bei den Zionisten Kongressen auf sich vereinigten. Sie erhielten im Jahre 1925-500, 1927 - 8.436, 1929 - 18.004, 1931 -55.848, 1933 -96.818 Stimmen. Laut unserem Archive belauft sich die Gesamtzahl unserer eingetragenen Mitglieder heute auf mehr als 150.000. Dazu kommen noch ungefähr 25.000 Jugendliche des Brith Trumpeldor.

Unsere Presse besteht aus einer in Jerusalem in häbräischer Sprache erscheinenden Tageszeitung, aus einer in Kovno in jiddisch erscheinenden Tagblatte. Ausserdem erscheinen noch 50 Wochen, Halbmonats- und Monatschriften. Unsere Bewegung erstreckt sich auf fast sämtliche Länder, in denen Juden wohnen.

Unser Ziel - der Judenstaat.

Der Zionismus Revisionismus betrachtet als Ziel des Zionismus eine fällige und definitive Lösung des allgemeinen jüdischen Problems vom politischen, wirtschaftlichen und geistigen Gesichtspunkte aus. Um dieses Ziel zu erreichen, müsste Palästina in seinen Grenzen alle Juden, deren persönliches Wohlergehen aus irgendwelchen Gründen von einer wirklichen Zugehörigkeit zum Judenstaat unzertrennlich ist oder werden kann, vereinigen. Unter Berufung auf die der Britischen Regierung und von anderen Regierungen in den Jahren 1915-1922 veröffentlichten offiziellen Dokumenten behaupten wir, dass die einzig richtige Deutung der Balfour-Deklaration und des Völkerbund Mandates die Schaffung eines Judenstaates war wie dies ja auch in der ursprünglichen Absicht der Förderer dieses Projektes gewesen ist. - (Fortsetzung folgt)

Revisionistische Weltkonferenz in Krakau.

Unter Beteiligung von einigen Hundert Delegierten aus 40 Ländern der Welt wurde am Dienstag den 8.d.M. in Krakau die Revisionistische Weltkonferenz mit einem umfassenden Referate des Präsidenten der Weltunion Vladimir Jabotinsky über das Thema " Lage des Weltjudentums und des Zionismus " eröffnet. Die Tagung dauert vom 8. bis 15.d.M. Der Brith Trumpeldor und der Keren Tel Hay halten ebenfalls in Krakau ihre Weltkonferenzen ab. - Nähere Berichte folgen.

Lokale Organisation.

In der letzten Ausschuss Sitzung wurde Herr Bruckner zum Obmannstellvertreter, Herr Fränkel zum Ortsgruppenkassier gewählt.

Brith Trumpeldor.

Die Leitung des Linzer Jugendbundes Brith Trumpeldor hat nunmehr endgiltig Herr Dr. Philipp Fried aus Steyr übernommen, der eine vollständige Reorganisation des Linzer Quen vornehmen wird. Schon in den allernächsten Wochen wird sich Dr. Fried den Linzer Eltern mit einem ausführlichen Referate über das Ziel und Wesen der Jugendorganisation des Brith Trumpeldor vorstellen. Wir können unseren Anhängern und Freunden die angenehme Mitteilung machen, dass wir nunmehr wieder über ein sehr schönes Heim verfügen, das sich im Hause Schubertstrasse 29/I befindet. Die Eröffnung des Heimbetriebes findet bereits am Samstag den 12.Jänner 1935 um 8 Uhr abends mit einem Vortrag des Gesinnungsgenossen Robert Spitz über das Thema " Ruhig und würdig " (Betrachtungen über den Friedensschluss im Zionismus) statt. Wir laden alle Freunde und Gönner unserer Bewegung hierzu herzlichst ein.